

# Über deine bisherigen horizonte hinaus

#### **WELCOME**

Herzlich willkommen bei Niviuk und vielen Dank für dein Vertrauen in das ARROW P.

Teile mit uns unsere Begeisterung und Leidenschaft, die in die Entwicklung dieses Gurtzeuges eingeflossen sind. Das Arrow P ist ein ultraleichtes Beinsack-Gurtzeug mit einer Aerodynamik, die auf beste Leistung ausgelegt ist und eines der leichtesten seiner Klasse. Praktisch, einfach in der Handhabung und kompakt: Nimm es einfach auf jedes deiner Bergabenteuer mit! Optimiert in jedem Detail ist das ARROW P eines der stabilsten Gurtzeuge und bietet für sein geringes Gewicht außergewöhnlichen ergonomischen Komfort.

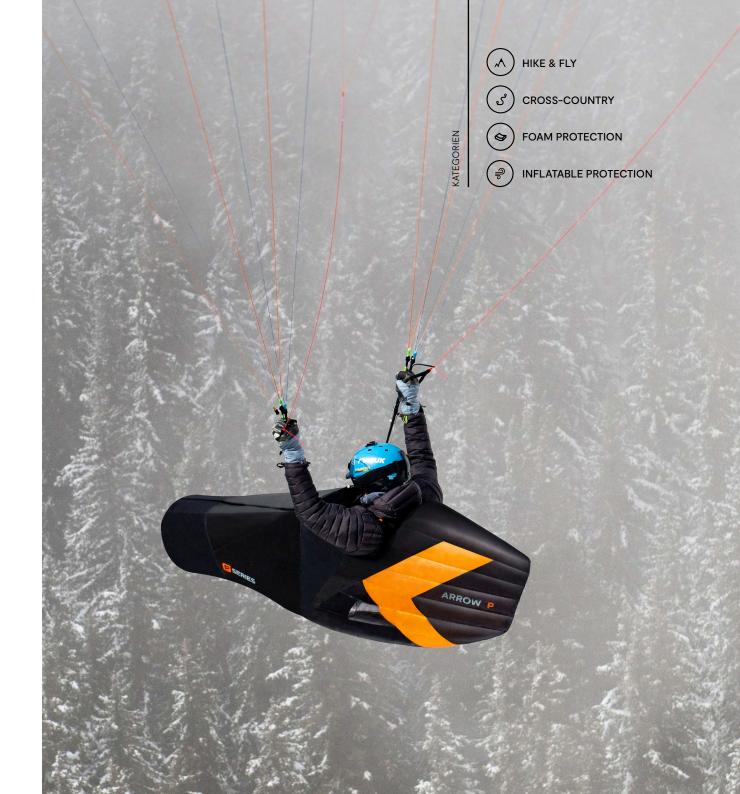
Das ARROW P reiht sich in die neue Generation der Niviuk-Gurtzeuge ein, mit dem Ziel, auf die Bedürfnisse all jener Piloten einzugehen, die in jedem Sinne des Wortes weiter gehen wollen.

#### Ab 1,61 kg.

Teile mit uns unsere Begeisterung und Leidenschaft, die in die Entwicklung dieses Gurtzeuges eingeflossen sind und bald wirst du spüren, was Niviuk bedeutet:

"Wir legen Wert auf jedes kleine Detail, damit etwas Großes daraus werden kann."

Wir empfehlen dir, dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durchzulesen.





#### **HANDBUCH**

Dieses Benutzerhandbuch bietet dir alle nötigen Informationen, um dich schnell mit deinem neuen Gurtzeug vertraut zu machen.

Es bietet dir hilfreiche Tipps zur Benutzung des ARROW P, ersetzt jedoch in keiner Weise die nötige Schulung, um solch ein Gurtzeug zu fliegen. Die erforderliche Ausbildung kann ausschließlich von zertifizierten Flugschulen vorgenommen werden. Jedes Land verfügt über unterschiedliche Lizensierungsverfahren und nur die zuständige Luftfahrtbehörde des jeweiligen Landes kann dem Piloten die Flugerlaubnis erteilen. Weitere Informationen findest du auf unserer Website.

Die Informationen in diesem Handbuch dienen dazu, dich vor unangenehmen Flugsituationen zu bewahren und vor möglichen Gefahren zu warnen. Lese also bitte das gesamte ARROW P Handbuch sorgfältig und aufmerksam durch.

Ein Missbrauch des Equipments kann zu ernsthaften Verletzungen und zum Tod führen. Der Hersteller und die Händler haften bei falschem Gebrauch der Ausrüstung nicht. Der korrekte Gebrauch des Equipments liegt in der Verantwortung des Piloten.

03 INHALT

U	

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN	5
1.1 ÜBERBLICK ÜBER DAS GURTZEUG	5
1.2 VIDEO TUTORIAL	8
1.3 TECHNISCHE DATEN	9
1.4 ZIELGRUPPE	11
1.5 ENTWICKLUNGSPROZESS	12

AUSPACKEN UND				
ZUSAMMENBAU	13			
2.1 EINSTELLEN DES GURTZEUGS	13			
2.2 VERBINDEN DES GURTZEUGS MIT DEM				
SCHIRM	13			
2.3 EINSTELLEN DES GURTZEUGS	14			
2.3.1 POSITION DES PILOTEN	14			
2.3.2 BRUSTGURT	14			
2.3.3 SCHULTERGURTE	14			
2.3.4 BEINSCHLAUFEN	14			
2.3.5 BEINSACK	14			
2.3.6 BESCHLEUNIGER	14			
2.4 EINBAU DER SCHUTZVORRICHTUNGEN	15			
2.5 EINBAU RETTUNGSGERÄT	16			
2.6 AUSTAUSCH DES BEINSACKS				
2.7 OPTIONALES ZUBEHÖR	19			

M FLUG	20
3.1 VORFLUGCHECK	20
3.2 START	20
3.3 LANDUNG	20
3.4 ÜBER WASSER FLIEGEN ODER IM	20
WASSER LANDEN	20
3.5 RUCKSACK UND PACKEN	20

EINSATZBEREICH	21
4.1 WINDENFLIEGEN	21
4.2 TANDEM	21
4.3 ANDERE	21

PFLEGE UND				
INSTANDHALTUNG	22			
5.1 INSTANDHALTUNG	22			
5.2 LAGERUNG	22			
5.3 CHECKS UND WARTUNGEN	23			
5.4 REPARATUREN	23			
5.5 NIVIUK SERVICE	23			
E & DDODI INTREGISTRIEDI INIC	22			

SICHERHEIT UND VERANTWORTUNG

GARANTIE

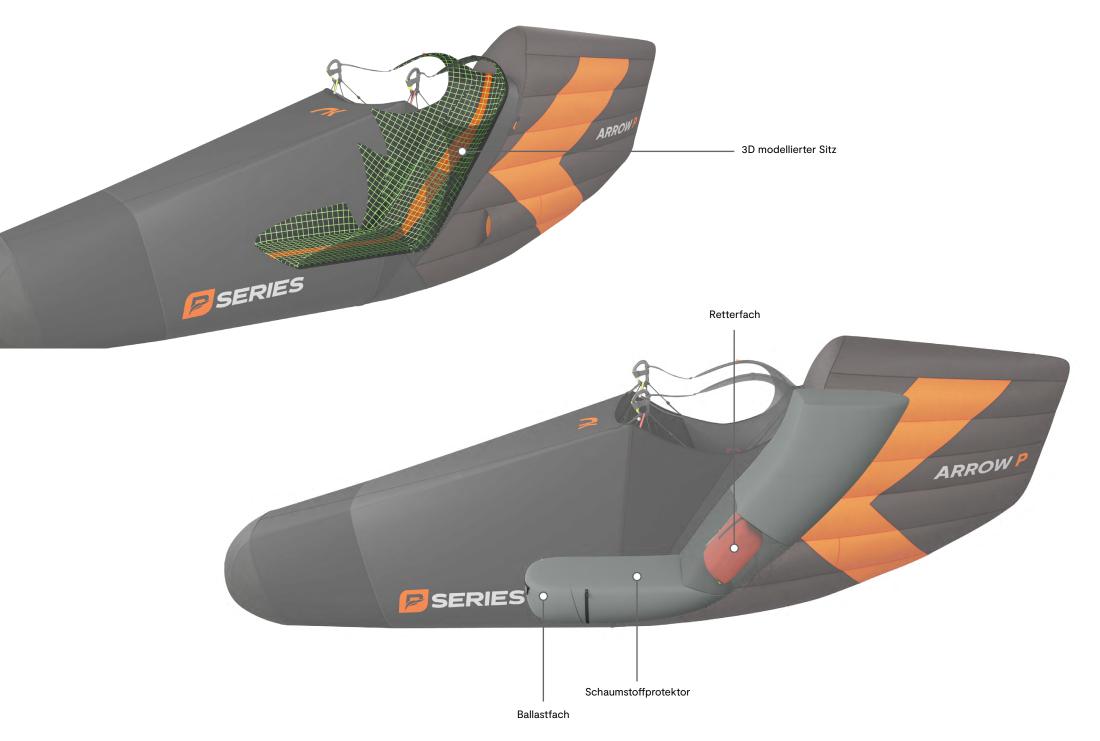
SPEZIFIKATIONEN	25
8.1 MATERIALIEN	25
8.2 KOMPATIBILITÄT	25
8.3 ZERTIFIZIERUNG	25

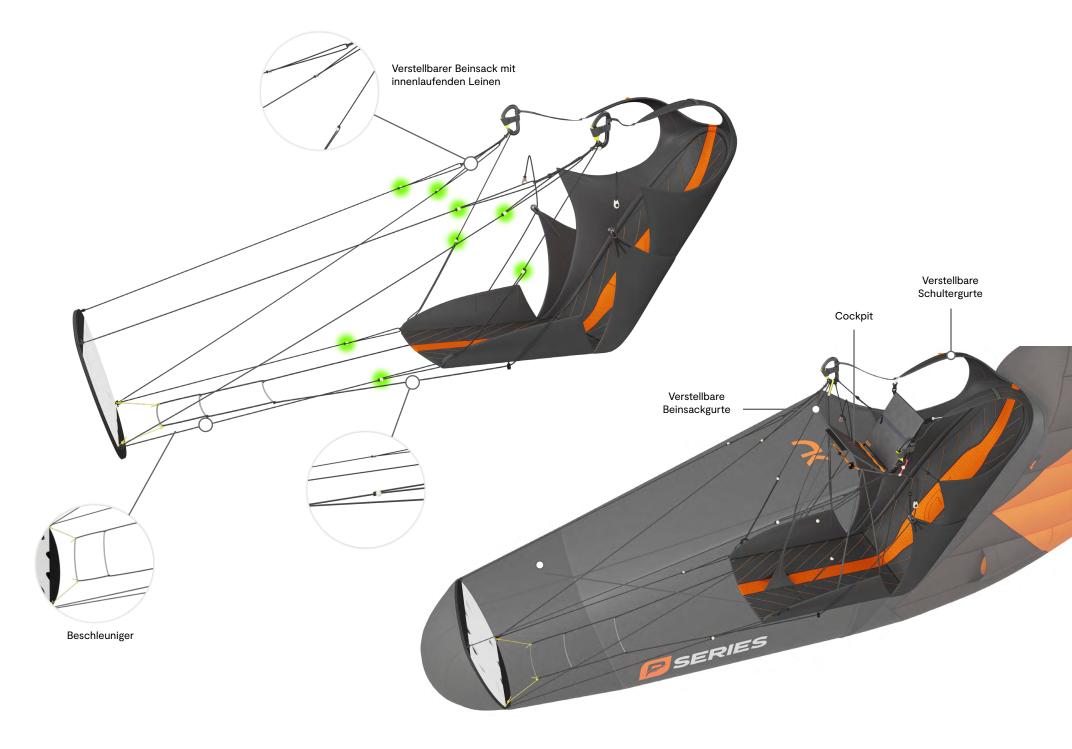


#### 1. ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN











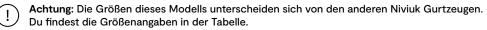
#### 1.2 VIDEO TUTORIAL

Schau dir das Video tutorial auf unserem YouTube Channel an und

entecke alle Details und Funktionaliten der Gurtzeuge. Video tutorial ARROW P
User manual

#### 1.3 TECHNISCHE DATEN

			S	М	L
GEWICHT*	Aufblasbarer Protektor (optional)**	kg	1,61	1,63	1,78
	Schaumstoffprotektor	kg	1,69	1,71	1,87
PILOTENGRÖßE		cm	160-172	170-182	178-195
LÄNGE RÜCKENS		cm	60	60	64
SITZFLÄCHE	BREITE	cm	33	33	35
	LANGE	cm	49	50	55
COCKPIT-TASCHE OBEN		L	0,05	0,05	0,05
COCKPIT-BODEN	TASCHE	L	0,025	0,025	0,025
VOLUMEN STAUF	ACH UNTER DEM SITZ	L	4	4	5
GESÄSSTASCHEN	VOLUMEN	L	17	17	20
VOLUMEN DER NA	ASENTASCHE	L	6	6	7
VOLUMEN RETTE	RFACH	L	4-6	4-6	4-6
KARABINERABSTA	AND	cm	41-43	41-43	43-45
MAX. ZULADUNG		kg	120	120	120
ZERTIFIZIERUNG			EN	EN	EN
SCHUTZZERTIFIKA	AT		EN/LTF	EN/LTF	EN/LTF







#### Gewichts- und Größentabelle



<sup>!</sup> Bitte probieren, hängt von der Rücken - und Beinlänge ab.





#### 1.4 ZIELGRUPPE

#### XC-Fliegen kombiniert mit Hike & Fly

Der ARROW P wurde für die anspruchsvollsten Hike & Fly-Piloten entwickelt. Ein ergonomisches und kompaktes Gurtzeug, das sich sowohl für Streckenflüge als auch für Vol-Biv-Abenteuer in den Bergen eignet. Lege weite Strecken zu Fuß oder in der Luft mit einem leichten, stabilen und bequemen Gurtzeug zurück. Ideal auch zum Wandern, dank seiner Leichtigkeit und Kompaktheit. Zusammen mit dem Expe Race-Rucksack vergisst du fast, dass du eine Gleitschirmausrüstung auf dem Rücken trägst.

#### · Das ARROW P, ein Gurtzeug für alle Piloten

Die Erkenntnisse aus der Entwicklung der Gurtzeuge Arrow und Drifter 2 wurden genutzt, um ein extrem leichtes Gurtzeug mit Verkleidung zu entwickeln, das hohe Leistung und Aerodynamik bietet. Der ARROW P ist sehr kompakt und lässt sich leicht einpacken.

#### · Verkleidetes Gurtzeug der P-Serie

Dank des technischen Know-hows und der Optimierung der Materialien ist es uns gelungen, das ARROW P zu entwickeln: eines der leichtesten Gurtzeuge mit Verkleidung auf dem Markt, ohne auf die Eigenschaften und die Leistung des Standardmodells zu verzichten. Intensive Forschung in Bezug auf Struktur, Materialien, Haltbarkeit und Festigkeit von unserem R& D Team sind in dieses Produkt eingeflossen, um in allen Aspekten die beste Qualität zu bieten.

#### Superleicht

Ein ultraleichtes Gurtzeug ab 1,61 kg, der perfekte Partner für Hike & Fly-Enthusiasten. Wie bei allen unseren Produkten der P-Serie wurden für die Entwicklung leichte Materialien verwendet. Der Beinsack besteht aus D70, einem leichten Stoff mit hoher Reißfestigkeit, der Rest besteht aus leichtem Lycra für zusätzliche Dehnbarkeit. Die Innenseite der Heckflosse besteht aus Skytex 27 g und außen wurde Skytex 32 g verwendet.

#### · 100% komfortabel

Wir stellen hiermit ein Gurtzeug vor, das dank des 3D-modellierten Sitzes außergewöhnlichen Komfort bietet. Ergonomische Struktur, angepasst an deine Bedürfnisse. Das verwendete Triangulationssystem optimiert die Stabilität, was sich in Komfort und verbesserter Effizienz im beschleunigten Flug niederschlägt.









#### Protektor

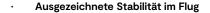
Wir haben einen sehr kompakten Schaumstoffprotektor entwickelt, der den besten Kompromiss zwischen Leichtigkeit und Stoßabsorption bietet. Mit einer Dicke von 14 cm und einem Gewicht von 300 g besteht es aus drei verschiedenen Schichten von Schaumstoff mit geringer Dichte. Dieser Schutz trägt dazu bei, einen sehr bequemen Sitz zu bieten, ohne dass ein Sitzbrett erforderlich ist.

Wir entwickeln einen aufblasbaren Protektor, der als Zubehör bestellbar sein wird, um das Packvolumen des ARROW P für Biwaktouren zu optimieren.



#### Aerodynamische Leistung

Der Beinsack optimiert die aerodynamische Form des ARROW P und reduziert den Luftwiderstand. Dadurch wird es beim Gieren ausgewogener und damit stabiler, leistungsstärker und präziser.



Um den absoluten Komfort zu gewährleisten, hat unser Forschungs- und Entwicklungsteam intensiv am Chassis gearbeitet, um ein hohes Maß an Flugstabilität zu erreichen. Dank des angewandten Triangulationssystems ist das ARROW P ein stabiles Gurtzeug, das überschüssige Bewegungen, die auf den Piloten übertragen werden, besser absorbiert und es damit insbesondere im beschleunigten Flug effizienter macht.



#### 1.5 ENTWICKLUNGSPROZESS

Das NIVIUK-Team hat umfangreich und akribisch an der Entwicklung des ARROW P gearbeitet. Markante Anpassungen wurden durch Testflüge vieler verschiedener Prototypen vorgenommen, die in allen Flugbedingungen getestet wurden. Diese intensive Entwicklung eines innovativen und modernen Gurtzeugs konnte unter anderem Dank der langjährigen Erfahrung unseres Teams realisiert werden. Alle NIVIUK-Produkte werden einer gründlichen Endkontrolle unterzogen.



## 2. AUSPACKEN UND ZUSAMMENBAU

#### 2.1 EINSTELLEN DES GURTZEUGS

Vor dem ersten Flug empfehlen wir, die ersten Einstellungen des Gurtzeugs in einer Simulatoraufhängung vorzunehmen.

Ziehe den Gurt an wie vor dem Flug und hänge es an den Karabinern in den Simulator ein. Setze dich in das Gurtzeug und passe es stufenlos über die Einstellbänder an deine individuellen Vorlieben an.

Eine Reihe von einfach zu bedienenden, verstellbaren Gurten ermöglichen es das ARROW P an deine Körperform anzupassen. Beim ARROW P ist der Brustgurt verstellbar und die Schultergurte können mit einer einfachen Schlaufe am Karabiner nach Belieben angepasst werden. Es hat auch verstellbare Rücken- und Lendengurte, um den Winkel des Gurtzeugs anzupassen und sich der Körperform des Piloten anzupassen.

Entdecke <u>unter diesem Link</u> alle verstellbaren Elemente und wie du sie einstellen kannst.

### 2.2 VERBINDEN DES GURTZEUGS MIT DEM SCHIRM

Das ARROW P verfügt über zwei Karabiner, um das Gurtzeug mit dem Gleitschirm zu verbinden. Der rechte Karabiner wird mit dem rechten Tragegurt des Schirms verbunden, die beide grün sind. Der linke Karabiner wird mit dem linken Tragegurt verbunden, die beide rot sind.



#### 2.3 EINSTELLEN DES GURTZEUGS

#### Position des Piloten

Über die entsprechenden Gurte kann die Sitzposition des Piloten im ARROW P individuell eingestellt werden. Diese Position kann durch Einstellen der entsprechenden Gurte variiert werden. Es ist auch möglich, den Winkel des Rückens und der Schultergurte zu variieren.

Wie du die Position des Gurtzeugs einstellen kannst, erfährst du unter folgendem Link.



#### **Brustgurt**

Der Brustgurt, der den Abstand zwischen den beiden Karabinern steuert, lässt sich im Flug von 41,5 cm auf 44 cm in Größe M verstellen. Für den ersten Flug mit dem ARROW P empfehlen wir, die Kugel offen zu lassen und dann je nach Bedarf zu schließen. Die optimale Einstellung hängt von der Art des Schirms ab, den du mit dem ARROW P fliegst. Wenn der Brustgurt enger ist, fühlt sich der Schirm stabiler an. Ein zu starkes Anziehen des Gurtes kann jedoch den "Twist"-Effekt verstärken. Ein großer Abstand zwischen den Karabinern erhöht die Wendigkeit.

Unter folgendem Link erfährst du, wie du den Brustgurt einstellen kannst.

#### Schultergurte

Die Einstellung der Schultergurte richtet sich nach der Körpergröße des Piloten. Um die optimale Einstellung zu erhalten, setze dich mit geschlossenem Brustgurt und Beinschlaufen aufrecht hin und stelle die Schultergurte symmetrisch ein. Die Schultergurte können mit einer einfachen Schlaufe am Karabiner nach deinen Wünschen angepasst werden. Es ist eine zweites Paar Schlaufen in der Cockpit-Tasche, ggf. können die Schlaufen auch doppelt genommen werden um die kürzestmögliche Einstellung zu erreichen.



#### Beinschlaufen

Beim ARROW P können die Beinschlaufen nicht verstellt werden.

#### Beinsack

Der Beinsack kann mit den Leinen, die sich seitlich an der Innenseite befinden, an die Beinlänge des Piloten angepasst werden. Es ist wichtig, dass der Beinsack richtig eingestellt ist, damit du dich während des Fluges wohlfühlst. Nimm die Anpassungen vor deinem ersten Flug in einem Simulator vor.

Am unteren Ende des Beinsacks, direkt an der Fussplatte befindet sich eine Schlaufe aus elastischem Band. Dieses Band erleichtert das Einsteigen in den Beinsack nach dem Start. Dazu einfach die Schlaufe um die Ferse legen - der Startlauf funktioniert auch mit angelegter Schlaufe einwandfrei - und du kannst die Füße bequem in den Beinsack bringen, ohne die Steuerleinen los zu lassen.

Die Piloten von Niviuk R+D geben dir den folgenden Tipp, um einfacher in den Beinsack zu gelangen: Steige zuerst mit dem linken, dann mit dem rechten Bein hinein. Durch die asymetrische Anordnung funktioniert dieser Tipp für alle unsere Beinsackgurtzeuge!

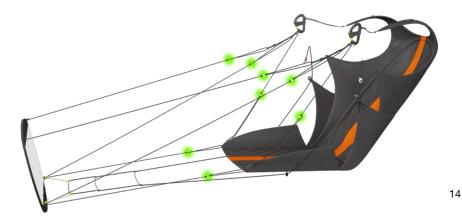
Unter diesem Link findest du die Anpassungsmöglichkeiten des Beinsacks an deine Präferenzen.

#### Beschleuniger

Das ARROW P ist mit einem Beschleuniger ausgestattet. Es ist wichtig, den Gurt vor dem Einstellen des Beschleunigers einzustellen, da die Länge des Beschleunigers von der Positionierung der Beine abhängt. Am besten stellst du den Beschleuniger vor deinem ersten Flug in einem Simulator ein.

Setze dich aufrecht in das Gurtzeug und nimm eine Flugposition ein, um die Leinen auf beiden Seiten symmetrisch einzustellen. Wenn die Leinen zu kurz eingestellt sind, können sie eine ständige Spannung auf das Geschwindigkeitssystem verursachen, was gefährlich sein kann. Bitte bedenke, dass es besser ist, den Beschleuniger etwas zu lang als zu kurz einzustellen.

In diesem Videotutorial erfährst du, wie der Beschleuniger eingestellt werden kann.





#### 2.4 EINBAU DER SCHUTZVORRICHTUNGEN

Wir haben einen sehr kompakten Schaumstoffprotektor entwickelt, als beste Balance zwischen Leichtgewicht und guter Aufprallabsorption. Mit Schaumstoff in drei Schichten von geringer Dichte bringt es der Protektor auf eine Stärke von 14 cm und ein Gewicht von nur 320 gr. Der Protektor unterstützt den hohen Sitzkomfort des Arrow P, ohne dass ein Sitzbrett notwendig ist.

Der <u>aufblasbare Protektor APAIR</u>, speziell für die Gurtzeuge Arrow P und Arrow P Race entwickelt, ist ideal für Piloten, die für ihr Hike & Fly Vorhaben geringes Volumen, Sicherheit und Leichtigkeit suchen. EN- und LTF-zertifiziert, wiegt dieser ultraleichte Protektor nur 240 g und zeichnet sich durch seine Effizienz und einfache Handhabung aus. Geliefert wird der Apair in der Infbag-Hülle, die zum Füllen dient und auch als Kompressionssack zum Packen und Transportieren des Gurtzeugs verwendet werden kann. Sein Design ermöglicht eine vollständige Komprimierung und maximiert den Stauraum. Sobald der Protektor entleert ist, nimmt der Gurt nur noch minimal wenig Platz ein. Darüber hinaus ermöglicht der Infbag (im Lieferumfang enthalten) das Verstauen des Arrow P im Inneren, wodurch das Gurtzeug geschützt transportiert werden kann.

<u>In diesem Video-Tutorial</u> sehen Sie den Installationsvorgang für beide Schutzvorrichtungen.

#### Infbag: Wie pumpt man das Apair auf?

Um den Apair-Protektor mit Luft zu füllen, empfehlen unsere Entwickler die Verwendung der Infbag-Hülle. Fülle dazu zunächst den Infbag mit Luft, verschließe ihn und verbinde ihn mit dem Protektorenschlauch. Stelle sicher, dass das Lufteinlass-/Auslassventil geöffnet ist. Drücke nun den Infbag zusammen, damit füllt sich der Protektor mit Luft. Ein einmaliges Aufblasen mit dem Infbag ist ausreichend. Schließe das Ventil, um die Luft drin zu halten.

Wenn du möchtest, kannst du auch eine elektrische Pumpe verwenden oder manuell füllen, indem in den Luftschlauch pustest.

#### Einstellen der Luftmenge im Flug mit dem Lufteinlass-/ Auslassventil

Das Lufteinlass-/Auslassventil am Apair-Schlauch ist während des Fluges zugänglich und ermöglicht so die Anpassung des Drucks bei Bedarf. Öffne oder schließe das Ventil, um die Luft zurückzuhalten oder abzulassen. Diese Funktionalität ermöglicht es, den Protektor an Druckschwankungen aufgrund der Höhe anzupassen und so einen sichereren und angenehmen Flug zu gewährleisten.

#### Aufpumpen: Mittleren Druck ausüben

Beim Aufpumpen des Apair-Protektors ist es wichtig, mittleren bis mäßigen Druck zu verwenden. Zu viel Luft macht den Protektor steif und bringt den Piloten in eine unbequeme Flugposition. Auf der anderen Seite kann ein zu geringes Aufpumpen des Protektors seine Wirksamkeit und Sicherheit beeinträchtigen.

Mittlerer Druck sorgt sowohl mit dem Apair als auch mit dem Schaumstoffprotektor für ähnlich guten Flugkomfort, da beide die gleiche Form haben.

VORSICHT: Jeder Aufprall kann den aufblasbaren Protektor beschädigen. Nach einem Aufprall ist es wichtig, den Zustand sowohl des Materials als auch des Protektors zu überprüfen. Eine gründliche Überprüfung durch autorisierte Fachleute wird empfohlen, um sicherzustellen, dass alles noch in gutem Zustand ist und die Sicherheit für zukünftige Flüge gewährleistet ist.

#### Vergleich der beiden Protektoren:

	Apair (aufblasbar)	ArfoP (Schaum)
Breite	14 cm aufgeblasen 1,5 cm komprimiert	14 cm (Kann bei Lagerung auf bis zu 10 cm komprimiert werden)
Höhe	32 cm	32 cm
Länge	44 cm	44 cm
Gewicht	240 g	320 g
Materialien	Innen: Kunststoff	Innen: Kombination verschiedener Schäume
	Außen: D70	Außen: Dokdo 32 g





#### 2.5 EINBAU RETTUNGSGERÄT

Der Rettungsschirm ist im ARROW P integriert. Wir haben uns auf Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit konzentriert, indem wir den Rettungsschirmbehälter auf der rechten Seite des Gurtzeugs leicht erreichbar positioniert haben.

Eine Anleitung zum korrekten Einbau des Rettungsschirms in dein ARROW P findest du <u>auf unserem</u> Youtube-Kanal.

WICHTIG: Der Rettungsschirm muss genau in das dafür vorgesehene Retterfach passen. Ist er zu klein, muss zusätzlich z.B. ein Stück Schaumstoff eingelegt werden, damit er sich nicht bewegen kann. Wenn er zu locker im Innencontainer liegt, können sich die Leinen und die Gummibänder verdrehen, wodurch sich der Retter schlechter oder gar nicht auslösen lässt.

ACHTUNG: Deine Sicherheit und dein Leben hängen von der richtigen Installation des Rettungsschirms ab. Dieser Prozess erfordert höchste Sorgfalt und Aufmerksamkeit, weshalb wir empfehlen, ihn nur von qualifiziertem Personal durchführen zu lassen.

Dein Gurtzeug ist mit einem speziellen Retterfach ausgestattet.

- Wenn dein Rettungsschirm ein großes quadratisches Volumen hat, empfehlen wir, ihn in eine rechteckigere Form zu packen, die besser in das Retterfach passt.
- Hat dein Rettungsschirm ein geringes Volumen oder bereits eine rechteckige Form, musst du nichts umpacken.

#### **SCHRITT 1**

Öffne den Reißverschluss des Rettungsleinenkanals deines ARROW P. Achte bei deiner Rettung darauf, dass zwischen der Rettung und der Schlaufe etwa 80 cm Leinen vorhanden sind





#### **SCHRITT 2**

Um die Rettung mit dem Gurtzeug zu verbinden, führe die Schlaufe deiner Rettung um die 2 langen Leinen/Schlaufen, die oben aus dem Gurtzeug kommen. Führe dann die Rettung in diese 2 Schlaufen, um einen Lerchenfuß/Nelkenhaken zu bilden.





#### **SCHRITT 3**

Ziehe den Knoten gut zu, indem du fest daran ziehst.

\*Alternativ kannst du deine Rettung auch über einen Softlink mit dem Gurtzeug verbinden.





#### **SCHRITT 4**

Befestige den Rettungsgriff an der seitlichen Fixierung deiner Rettung.







#### **SCHRITT 5**

Lege die Leinen deiner Rettung in den Rettungscontainer. Als nächstes legst du die Rettung in das Retterfach ein. Die Rettungsleinen müssen zum hinteren Teil des Sitzes zeigen.





#### **SCHRITT 6**

Nimm den Rettungsgriff aus dem Gurtzeug und stecke den durchsichtigen Loop in die dafür vorgesehene Tasche.





#### **SCHRITT 7**

Beginne mit dem Schließen des Reißverschlusses, indem du den Zipper von oben nach unten führst, wo sich der Rettungsgriff befindet. Achte darauf, dass das Griffband unterhalb des Reißverschlusses positioniert ist.



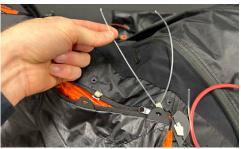




#### **SCHRITT 8**

Nimm das Führungs-Nylon und fädle es durch die erste kleine Schlaufe auf der rechten Seite. Dies erleichtert den Installations- und Schließvorgang der 2 Klappen.





#### **SCHRITT 9**

Führe die Schaufe mithilfe des Nylonstäbchens durch die Öffnung und ziehe das Nylonstäbchen heraus.





#### **SCHRITT 10**

Schließe den Reißverschluss, bis du die zweite Klappe erreichst. Wiederhole den gleichen Vorgang mit dieser zweiten Klappe. Führe zunächst den Nylonstab durch die Schlaufe.







#### **SCHRITT 11**

Als nächstes führe das Nylon durch die Öffnungen in den 2 Klappen und entferne den Führungs-Nylon wieder.





#### **SCHRITT 12**

Jetzt soll der Rettungsgriff so wie auf dem ersten Bild links liegen. Führe die beiden Enden des Nylon am Rettungsgriff in jede Seitenöffnungen, um sie dort zu sichern.





#### **SCHRITT 13**

Klette den Rettungsgriff oben an und du hast es schon fast geschafft.





#### **SCHRITT 14**

Ziehe den Reißverschluss ganz zu. Achte darauf, dass sich die Dyneema-Leine nicht im Reißverschluss verfängt. Schiebe den Zipper in den Schlupf, um den Reißverschluss vor versehentlichem Öffnen zu schützen.







#### 2.6 AUSTAUSCH DES BEINSACKS

Der ARROW P Beinsack wird zum Austauschen einfach mit einem Reißverschluss abgezippt.

Entdecke hier wie das funktioniert.



Entdecke unter folgendem link das gesamte Zubehör und die Möglichkeiten der Nutzung im Arrow P.



#### 3. IM FLUG

#### 3.1 VORFLUGCHECK

Überprüfe dein Equipment vor jedem Flug gründlich nach demselben Ablauf:

- Es besteht keine sichtbare Beschädigung am Gurtzeug oder an den Karabinern.
- · Alle Gurte sind geschlossen.
- Der Schirm ist korrekt in das Gurtzeug eingehängt und bei beiden Karabinern ist das Sicherheitssystem eingerastet.
- Alle Fächer sind geschlossen und alle Gegenstände, die herabhängen können, sind ausreichend gesichert.
- Die Beingurte laufen korrekt um deine Beine und der Brustgurt ist verschlossen.
- · Der Rettungsschirmcontainer ist ordnungsgemäß geschlossen.
- Der Rettungsgriff ist fest an seinem Platz und mit dem Klett gesichert.

#### 3.2 START

Versichere dich, dass die Wetterbedingungen für deine Flugerfahrung angemessen sind. Überprüfe noch einmal, dass der Brustgurt geschlossen ist und die Beingurte korrekt um deine Beine laufen. Dein Leben hängt davon ab.

Führe vor jedem Flug alle Schritte des Vorflugchecks durch.

ACHTUNG: Halte genug Abstand zum Hang, wenn du deine Hände benötigst, um nach dem Start in dein Gurtzeug zu kommen. Behalte die Bremsgriffe stets in der Hand wenn du hangnah fliegst.

Stelle das Gurtzeug am besten im Gurtzeugsimulator so ein, dass du die Hände nicht benötigst.

#### 3.3 LANDUNG

Steige vor der Landung mit den Beinen aus der Beinverkleidung und nimm eine stehende Position ein. Lande niemals in sitzender Position, dies kann zu schweren Rückenverletzungen führen. Das Aufstehen vor der Landung ist eine aktive Sicherheitsentscheidung und viel effektiver, als sich auf das passive System des Rückenprotektors zu verlassen. Es ist nicht notwendig, das Gurtzeug vor der Landung anzupassen. Strecke einfach die Beine, nimm eine aufrechte Position ein und bereite dich auf die Landung vor.

### 3.4 ÜBER WASSER FLIEGEN ODER IM WASSER LANDEN

PACHTUNG: Das Fliegen über Wasser während eines Streckenflugs oder im Sicherheitstraining setzt den Piloten dem Risiko einer Wasserlandung aus. Diese Situation ist sehr gefährlich und das Fliegen mit Schwimmweste ist während eines SIV-Kurses unerlässlich. Wir empfehlen, diese Situation nach Möglichkeit zu vermeiden.

Nach einer Wasserlandung schwimmt der Schaumstoff-Rückenprotektor auf und es besteht die Gefahr, dass der Pilot unter Wasser gedrückt wird. Der Pilot sollte eine Schwimmweste tragen, um dies zu vermeiden. Bevor du ins Wasser eintauchst, öffne nach Möglichkeit den Bauchgurt, um schnell aus dem Gurtzeug zu kommen, und somit ein Ertrinken zu vermeiden. Auf diese Weise kannst du auch das Rettungsboot leichter erreichen.

Wenn das Gurtzeug mit Wasser in Berührung kommt, muss das Gurtzeug vollständig trocknen. Hierfür solltest du auch die Protektoren herausnehmen.

Der Rettungsschirm muss ebenfalls herausgenommen und vollständig getrocknet werden. Wenn er trocken und gepackt ist, baust du ihn, wie im Absatz "Einbauen des Retters" beschrieben, wieder in dein Gurtzeug ein.

Lagere dein Equipment niemals nass oder feucht – warte bis es vollständig trocken ist.

#### 3.5 RUCKSACK UND PACKEN

<u>Unter diesem Link</u> findest du alle Details zum Gurtzeugs und wie du es am besten mit deinem Schirm und deiner Flugausrüstung in deinen Rucksack packst:





#### 4. EINSATZBEREICH

#### 4.1 WINDENFLIEGEN

- · Das ARROW P ist für Windenschleppstarts geeignet.
- Die Schleppklinke wird an den Hauptkarabinern an den Tragegurten befestigt, wo auch der Schirm eingehängt ist.

#### 4.2 TANDEM

Es wird nicht empfohlen, mit dem ARROW P Tandem zu fliegen.

#### 4.3 ANDERE

- Das ARROW P ist nicht für Kunstflug und Acrofliegen geeignet.
- Unter Extremsituationen und Acroflügen verstehen wir alle Flugsituationen, die vom Standardflug abweichen. Kunstflugmanöver sollten ausschließlich unter Anleitung von qualifizierten und zertifizierten Fluglehrern in einem Sicherheitstraining über Wasser unter Einhaltung sämtlicher Sicherheitsvorkehrungen erlernt werden.





#### 5. PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

#### 5.1 INSTANDHALTUNG

Die im ARROW P verwendeten Materialien wurden sorgfältig ausgewählt, um maximale Leichtigkeit zu gewährleisten. Wie bei allen unseren Produkten der P-Serie wurden für die Entwicklung leichte Materialien verwendet. Der Beinsack besteht aus D70, einem leichten Stoff mit hoher Reißfestigkeit, und der Rest besteht aus leichtem Lycra für zusätzliche Dehnbarkeit. Die Innenseite der Verkleidung besteht aus Skytex 27 g und außen wird Skytex 32 g verwendet.

BITTE BEACHTE: Die leichten Produkte der P-Serie sind empfindlicher. Daher empfiehlt NIVIUK, bei der Handhabung und Pflege dieser Produkte äußerst vorsichtig zu sein.

Wir empfehlen, das Gurtzeug nach jedem Aufprall, Fehlstart oder jeder Landung zu überprüfen und festzustellen, ob es Anzeichen von Beschädigungen oder starkem Verschleiß aufweist.

Wir empfehlen, den Gurt alle zwei Jahre in einer autorisierten Werkstatt vollständig zu überprüfen und auch die Karabiner alle zwei Jahre zu wechseln.

Schleife das Gurtzeug nicht über den Boden, über Steine oder andere schroffe Oberflächen, um es vor Abnutzung und Beschädigung zu bewahren. Setze es nicht unnötig dem Sonnenlicht aus und halte es von Feuchtigkeit und Hitze fern.

Lagere all dein Equipment immer an einem kühlen, trockenen Ort und vermeide es, das Gurtzeug feucht oder nass einzupacken.

Halte dein Gurtzeug stets sauber, indem du es regelmäßig mit einer kleinen Bürste oder einem feuchten Tuch reinigst. Wenn es stark verschmutzt ist, kannst du es mit Wasser und milder Seife waschen und an einem gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung trocknen lassen.

#### 5.2 LAGERUNG

Lagere dein Equipment an einem kühlen, trockenen Ort weit entfernt von Lösungsmitteln, Brennstoffen oder Ölen.

Lasse dein Equipment niemals länger im Auto liegen. Autos können in der Sonne sehr heiß werden und leicht bis zu 60° C warm werden. Es sollten keine großen Lasten auf das Equipment einwirken.

Achte darauf, dass das Gurtzeug bei der Lagerung im Rucksack nicht deformiert wird. Lagere es niemals, wenn es noch feucht ist. Benutze keine chemischen Reinigungsmittel, um es zu säubern. Trockne das Gurtzeug an einem gut belüfteten Ort. Wenn dein Rettungsschirm nass wird (z.B. wenn du im Wasser landest) muss er aus dem Gurtzeug entfernt werden und getrocknet und neu gepackt werden bevor er wieder eingebaut wird.

Jegliche Reparaturen sollten ausschließlich vom Hersteller oder autorisiertem Personal durchgeführt werden, da nur sie die richtigen Materialien und Techniken verwenden, die die korrekte Funktionsweise des Gurtzeugs gemäß der Zertifizierung gewährleisten.



#### 5.3 CHECKS UND WARTUNGEN

Zusätzlich zu den alltäglichen Vorflugchecks muss das ARROW P bei jedem Retterpacken genauestens inspiziert werden, also in der Regel mindestens einmal im Jahr. Außerdem sollte nach jedem Aufprall, schlechtem Start oder unsanfter Landung und anderen Verschleißanzeichen ein Check durchgeführt werden.

EWir empfehlen das Gurtzeug alle zwei Jahre oder alle 100 Flugstunden genauestens in einer autorisierten Werkstatt überprüft werden. Kontaktiere im Zweifelsfall einen Profi, wenn du dir unsicher über die Beschaffenheit deines Materials bist.

Folgende Punkte sollten gecheckt werden:

- Überprüfe das Gewebe und die Schlaufen auf Beschädigung, speziell an Stellen, die schwer ersichtlich sind, wie z. B. auf der Innenseite der Aufhängungsschlaufen, wo die Karabiner sind.
- Alle Nähte sollten unversehrt sein und Beschädigungen müssen umgehend repariert werden.
- Die Hauptkarabiner aus Aluminium müssen alle zwei Jahre, nach 500 Flugstunden oder bei Anzeichen von Beschädigung ausgetauscht werden. Sie können in der inneren Struktur beschädigt sein, ohne dass man es sieht, was unter der ständigen Belastung zu Materialversagen führen kann.

#### **5.4 REPARATUREN**

Reparaturen an deinem ARROW P sollten nur durch den Hersteller oder von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Nur so ist gesichert, dass die passenden Materialien und die richtigen Reparaturtechniken verwendet werden.

Repariere oder verändere dein Gurtzeug niemals selbst, wenn du keine qualifizierenden, fachspezifischen Kenntnisse dazu hast.

#### 5.5 NIVIUK SERVICE

In unserer offiziellen Niviuk Service Werkstatt bieten wir den besten Service für Instandhaltung, Wartung und Reparaturen. Dank der Erfahrung über Technologien und Prozesse, die wir über die vielen Jahre gesammelt haben, können wir jegliches Flugequipment reparieren.

Wir möchten dir mit deinem neuen Produkt höchste Sicherheit und Haltbarkeit bieten. Sollte doch mal was kaputt gehen ist die Niviuk Service Werkstatt der beste Platz für Wartung und Reparaturen.

Dein Equipment sollte alle zwei Jahre von einem professionellen Betrieb gecheckt werden.

Für mehr Informationen kannst du in den Servicebereich schauen.





## 6. SICHERHEIT UND VERANTWORTUNG

- Gleitschirmfliegen ist allgemein als Hochrisikosport, bei dem die Sicherheit stark von der ausübenden Person abhängig ist, bekannt.
- Der falsche Gebrauch dieses Equipments kann zu schweren, lebensbedrohlichen Verletzungen oder zum Tod führen. Hersteller und Verkäufer haften nicht für deine Entscheidungen, Handlungen und Unfälle die durch die Ausübung dieses Sports passieren.
- Du darfst dieses Equipment nur benutzen, wenn du dafür ordnungsgemäß geschult bist.
- Nimm keinen Rat oder informelles Training von jemandem an, der nicht als Fluglehrer qualifiziert ist.

#### 7. GARANTIE

- Das Gurtzeug und alle seine Bestandteile sind von einer zweijährigen Garantie gegen Herstellungsfehler abgedeckt.
- · Die Garantie deckt keinen Missbrauch des Equipments ab.
- Jegliche Veränderungen am Produkt oder dessen Bestandteilen machen die Garantie und die Zertifizierung ungültig.
- Wenn du irgendwelche Schäden am Gurtzeug feststellst, kontaktiere bitte umgehend Niviuk für einen ausführlichen Check.





#### 8. SPEZIFIKATIONEN

#### 8.1 MATERIALIEN

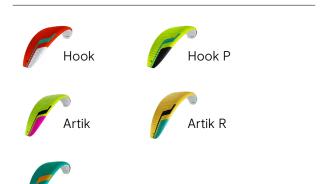
Heck	Skytex 32 g
Beinsack	D70
Beinsack elasticsher Teil	Light lycra
Korpus	D70
Hauptgurte	Liros dyneema 4 mm

#### 8.2 KOMPATIBILITÄT

#### Empfohlen



#### Kompatibel



#### 8.3 ZERTIFIZIERUNG

Den Zertifizierungsbericht findest du auf unserer Website auf der Produktseite.

